

Technisches Merkblatt

eiwa Art Color Lehmmedelputz in 33 Farben

als Filzputz = FZ



Technische Eigenschaften

Holzkonservierend, feuchtigkeitsregulierend, dampfdiffusionsfähig, wärmedämmend, schalldämmend, wärmespeichernd, wärmeregulierend

Anwendungsbereich

Im gesamten Innenbereich mit Ausnahme des Spritzwasserbereichs.
Auf Fermacellplatten, Gipskartonplatten, alten Putzuntergründen, HWF – Platten, Lehmputze, Naturbeton, Kalziumplatten, saugfähige mineral. Untergründe usw.

Aufbereitung

Gesamtes Gebinde trocken aufrühren, anschließend mit 6,4 Liter Wasser aufrühren, 20 min ziehen lassen, anschließend noch einmal aufrühren. Werden mehrere Gebinde für den gleichen Raum benötigt, die gesamte Menge trocken untereinander anmischen und dann aufbereiten. Mit Hand, Quirl, Freifallmischer oder Putzmaschine. Nach dem Anmischen, nur 3 Tage haltbar

Verarbeitung

Alle Untergründe müssen fest, saugfähig, trocken, sauber und frei von losen Teilen sein
Falls kein Lehmuntergrund vorhanden ist mit eiwa Delta Limo Quarzgrundierung grundieren
FZ mit Kunststoff- oder Edelstahlkelle bis zu einer Dicke von 2 mm auftragen, mit Filzschwamm überarbeiten

Verbrauch

20 kg / bei FZ ca. 6 m² bei 2 mm Auftragsstärke

Trocknung

Je nach Stärke und Untergrund 1 – 2 Tage

Farbpalette

Farbenspektrum in 33 Farben (siehe Farbtabelle) Da es sich um ein reines Naturprodukt, ohne Konservierungsmittel oder sonstigen chemischen Zusätzen handelt, kann es von Verpackungseinheit zu Verpackungseinheit zu Farbabweichungen kommen.

Verpackungen

20 kg

Sicherheitshinweise

Nicht erforderlich werden.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser

Entsorgung

Reines Naturprodukt & darf daher im Hausmüll entsorgt

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf interner Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Verarbeiter / Käufer ist jedoch gehalten, die Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung, in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Hinweise

Unbedingt Probefläche anlegen
Umgebung der Anstrichflächen, besonders Klinker, Natursteine, Glas sowie alle zu schützende Teile sorgfältig abkleben.
Kennzeichnung entfällt, kein Gefahrgut